

Goldjunge Pepe Schula

Skispringen Geyerischer Kombinierer beim FIS Schüler GP erfolgreich

Geyer/Ruhpolding. Auf Grund seiner sehr guten Leistungen in den letzten Monaten war Pepe Schula vom SSV Geyer einer von vier deutschen Startern, die sich für den internationalen FIS Schüler Grand Prix im Skispringer in Ruhpolding qualifizieren konnten. Sportler aus zehn Nationen waren in seiner Altersklasse Schüler 13 am Start von der 40 Meter Schanze. Ziel von Pepes Trainer, Joachim Starke, war ein Platz unter den Top Ten. Nach dem ersten Sprung sah es dabei mit 39 Metern sehr gut aus. Leider ereilte Pepe im zweiten Durchgang das Sturzpech und er konnte seinen Sprung über 40 Meter nicht stehen. Am Ende landete er dadurch auf Rang 13. Wäre er ohne Sturz geblieben, wäre sogar Platz 7 drin gewesen. Doch die Enttäuschung für Pepe hielt nur einen Tag. „Im Teamspringen am Sonntag war er im deutschen Quartett dabei und nahm am En-



Foto: SSV/Jens Anders

Pepe Schula, ein Talent der Sonderklasse.

de den Goldpokal mit nach Hause“, freut sich SSV-Präsident Jens Anders und erklärt weiter: „Diesmal konnte er sein Potential wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen. Wenn man bedenkt, dass er erst vor reichlich zwei Jahren mit dem Skispringen, beziehungsweise der Nordischen Kom-

bination begonnen hat, ist diese Leistung sehr hoch einzuschätzen. Zum Beginn des neuen Schuljahres wechselt er an die Eliteschule des Wintersports nach Oberwiesenthal und wird dort unter den Fittichen von Erfolgstrainer Jens Einsiedel trainieren. Viel Erfolg.“